

ANZEIGE



WERKSVERKAUF

HE-Polstermöbel
 Inh. Hans Eckert
 Schneckengasse 9a
 96328 Küps/Theisenort
 Tel. 09264/7315
 Mail: he-polstermoebel@online.de

Polstermöbel für gesundes Sitzen und Liegen

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage!

www.he-polstermoebel.de

LF-TECHNIK GMBH

Sicherheits-Flug-Drohne – Made in Kulmbach



Die Drohne aus Kulmbach wird zur speziellen fliegenden Wärmebild-Kamera. So kann man Schäden an den Solarzellen und sogenannte Hotspots schnell finden.

Die Einsatzmöglichkeiten für Drohnen sind sehr vielfältig – ein aufstrebender Markt, der immer mehr an Bedeutung gewinnt. Der Kulmbacher Diplom-Ingenieur Lutz Focke entwickelte eine besondere Profi-Drohne. Der Multicopter LF 6.0 – 5 wurde für höchste Ansprüche konzipiert. Focke bietet damit professionelle 4K Video-Luftaufnahmen und hochauflösende Bilder für die Foto- und Filmbranche, Werbung, Immobilienpräsentation usw. an. Auch die Nachbearbeitung und der Schnitt bis zur Produktion ganzer Image-Videos für Firmenwebsite, YouTube, Facebook usw. gehören zu seinem Portfolio. Ein weiterer Bereich ist die Dokumentation von Baustellen, Inspektion von Gebäuden, Brücken, Windrädern, Strommasten und allen schwer zugänglichen Anlagen, von denen man schnell und unkompliziert hochauflösende Aufnahmen in großer Höhe benötigt. Die Überwachung von Photovoltaik Anlagen übernimmt er mit einer speziellen fliegenden Wärmebild-Kamera. Hiermit kann man Schäden an den Solarzellen und sogenannte Hotspots schnell finden, diese dann reparieren oder austauschen und so dazu beitragen, dass die Anlage dauerhaft eine hohe Leistung bringt. In der Landwirtschaft kann er aus der Luft schnell und ein-

fach den Ertrag oder evtl. Schäden ganzer Felder kontrollieren, die Erkennung und Rettung von Rehkitzen vor dem Tod durch den Mährescher gehört ebenfalls zu den Einsatzbereichen. In Zukunft möchte Focke eine weitere spezielle Drohne entwickeln, die in der Lage ist, selbstständig und flächendeckend Felder abzufliegen, um dort exakt dosiert die Eier von Nützlingen abzuwerfen und so eine biologische Schädlingsbekämpfung durchzuführen. Durch das geringe Fluggewicht, auf das bei der Entwicklung besonderes Augenmerk gelegt wurde, ist der Einsatzbereich besonders vielfältig und problemlos. Die Drohne wiegt unter 5 kg, wodurch die Aufstiegserlaubnis, die für Teilnehmer am Luftverkehr erforderlich ist, deutlich vereinfacht wird. Die Multicopter sind keine Massenware, sondern auf die jeweilige Anwendung zugeschnittene Spezialanfertigungen „Made in Germany“. High-tech-Geräte, die über Jahre entwickelt wurden und für den gewerblichen Dauereinsatz ausgelegt sind. Die Drohne wurde – obwohl es auf jedes Gramm ankommt – sogar mit einer Notfallvorrichtung ausgestattet und verfügt über ein integriertes Fallschirm-Rettungssystem. Dies ist ein weltweit einzigartiges Sicherheitsplus in dieser Gewichtsklasse.

UNIVERSITÄT BAYREUTH

Stromerzeugung aus industrieller Abwärme



Dr.-Ing. Markus Preißinger, Geschäftsführer des ZET, stellt Industrievertretern die neue ORC-Anlage vor.

Angesichts steigender Energiepreise wächst das Interesse an Energietechnologien, die auf dem Organic Rankine Cycle (ORC) beruhen. Dabei handelt es sich um den im Prinzip altbekannten Dampfkraftprozess, der nach dem schottischen Physiker und Ingenieur William John Macquorn Rankine (1820 – 1872) benannt ist und zurzeit leicht abgewandelt eine Renaissance erfährt. Statt Wasser werden heute organische Fluide als Arbeitsmedium eingesetzt – beispielsweise Kältemittel, wie sie in Kühlschränken verwendet werden, und Kohlenwasserstoffe, die auch als Bestandteile in Otto- oder Dieselmotoren vorkommen. Diese organischen Fluide haben den Vorteil, dass sie bereits bei verhältnismäßig niedrigen Temperaturen verdampfen. Vor kurzem wurde im Zentrum für Energietechnik (ZET) der Universität Bayreuth ein neues ORC-Minikraftwerk präsentiert. Die Bayerische Forschungstiftung hat das Projekt über mehrere Jahre gefördert. Bei der Präsentation konnten sich

Vertreterinnen und Vertreter von rund 20 Industrieunternehmen ein Bild von der Funktionsweise und Leistungsfähigkeit des ORC-Minikraftwerks machen. Während des laufenden Betriebs zeigten sie sich beeindruckt von den hohen Wirkungsgraden, die sie live am Anlagenschaubild mitverfolgen konnten. Dr.-Ing. Markus Preißinger, Geschäftsführer des ZET, erklärt dazu: „Besonders freut mich die durch das Projekt entstandene Kooperation zwischen einer Universität, einer Hochschule für Angewandte Wissenschaften und einem Industrieunternehmen. Jeder Partner hätte allein mit seinen Kompetenzen nicht die Möglichkeit gehabt, das Vorhaben erfolgreich abzuschließen. Solche Erfolge sind erst möglich, wenn die Partner ihr spezifisches Know-how bündeln. Gerade hierbei bewährt sich die projektbezogene Zusammenarbeit zwischen unterschiedlichen Hochschultypen, wie wir sie auch in der TechnologieAllianzOberfranken (TAO) realisieren.“

BUCHTIPP

Dreimal Oberfranken in der Buchreihe „Lebensart genießen“

In Oberfranken lässt sich Lebensart genießen. Was für viele zunächst nicht überraschend klingt, fächert sich in der Buchreihe „Lebensart genießen“ zu einer erstaunlichen Vielschichtigkeit auf. Mit den Büchern im Gepäck können Leser kulinarische Spezialitäten kennenlernen, Adressempfehlungen rund um Gastronomie, Design und Kultur nutzen, aber auch Anregungen zu schönsten Ausflügen mitnehmen und sich mit prominenten (Wahl-)Oberfranken auf einen Streifzug durch die Region begeben. Es ist eine Vielschichtigkeit, die ihresgleichen sucht. Das gilt zum einen für das Themenspektrum: Dieses reicht von „Essen, Trinken, Ausgehen“ über „Ausstattung, Design, Architektur“ bis zu „Kunst, Kultur, Natur“. Selbst Einheimische werden überrascht sein, was Oberfranken hier zu bieten hat. Zum anderen unterstreicht die Buchreihe den besonderen Status Oberfrankens als Genussregion. Von den fünf Bänden, die bislang unter dem Titel „Lebensart genießen“ erschienen sind, widmen sich drei unserer Heimat, die beiden anderen Nürnberg und Würzburg. 2014 erschien „Lebensart genießen – in und um Bayreuth“, gefolgt von „Lebensart genießen – im Fichtelgebirge“. Seit Juni 2015 ist „Lebensart ge-

nießen – in und um Bamberg“ in einer vollständig aktualisierten und erweiterten Neuauflage am Markt. Der nunmehr in dritter Auflage erschienene Bamberg-Band und das Fichtelgebirge-Buch, das wegen der großen Nachfrage Anfang 2015 nachgedruckt werden musste, sind die Top-Seller des Verlags – mit einer Gesamtauflage von jeweils über 10.000 Exemplaren. Neben dem einzigartigen Konzept haben profilierte Gastautoren und Kenner der Region zum Erfolg der Werke beigetragen, darunter Luisenburg-Intendant Michael Lerchenberg, PEMA-Geschäftsführerin Dr. Laura Krainz-Leupoldt, Wagner-Experte Dr. Frank Piontek, Jean Paul-Spezialistin Dr. Karla Fohrbeck, Künstlerhaus-Direktorin Nora Gomringer, Handwerkskammer-Präsident Thomas Zimmer u. v. m. Die Buchreihe trifft auf ein Anliegen vieler Organisationen aus der Region, die die besondere Lebensqualität Oberfrankens noch besser nutzbar machen wollen. Das macht die in jeder Hinsicht opulent gestalteten Bände gerade auch für Unternehmen interessant: bei der Fachkräftegewinnung, der Mitarbeiterbindung bzw. als Kundengeschenk. Weitere Informationen gibt der selekt Verlag, Bamberg, (www.selekt.org, info@selekt.org, Tel. 0951/2975923).

